



BODENSEE KMU INVEST

Kommanditgesellschaft für kollektive Kapitalanlagen

INVESTIEREN IN EINER REGION MIT ZUKUNFT



SÄNTIS Capital Investment AG

GRUNDSÄTZLICHES

Mit dem 2007 in Kraft tretenden Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) wird in der Schweiz mit der Kommanditgesellschaft für kollektive Kapitalanlagen (KgK) ein neues Konstrukt für Private Equity-Fonds eingeführt, welches sich stark am angelsächsischen Vorbild der Limited Partnerships anlehnt. Das Konstrukt der Kommanditgesellschaft bringt dem Investor einfachere Strukturen und massive Steuervorteile im Vergleich zu anderen Rechtsformen. Dank der Regulierung und Aufsichtigung durch die Eidgenössische Bankenkommission (EBK) gewinnen diese Private Equity-Fonds an Transparenz und Vertrauenswürdigkeit, ein wichtiger Vorteil gegenüber Offshore-Fonds.

Die Säntis Capital Investment AG gründet und übernimmt als Komplementär die Geschäftsführung der BODENSEE KMU INVEST. Als eine der ersten KgK in der Schweiz wird die BODENSEE KMU INVEST im internationalen Wirtschaftsraum Euregio Bodensee frühzeitig ein sorgfältig diversifiziertes Private Equity Portfolio mit Beteiligungen an nicht börsenkotierten, kleineren mittelständischen Unternehmen aus der internationalen Bodenseeregion aufbauen.

Der derzeit stark wachsende Bedarf an Finanzierungskapital ergibt sich aufgrund der Expansionsdynamik in einer der am stärksten wachsenden Wirtschaftsregionen Europas, mit schnellen Produktlebenszyklen, Spin-offs und immer neuen Technologiesprüngen.

Ein Investment in die BODENSEE KMU INVEST eignet sich für langfristig orientierte Private Equity Investoren, die an die Innovationskraft und die Wachstumsstärke der Bodenseeregion glauben, die grundsätzlich von dem sehr guten Rendite- und Wertsteigerungspotenzial einer solchen Anlageform überzeugt sind, den Zeitraum für ideal halten und der Qualität der Auswahl-, Investitions- und Risikomanagement-Prozesse des Management-Teams vertrauen.

Mit der BODENSEE KMU INVEST wird dem Investor die Möglichkeit geboten, zur Stärkung der KMUs in der Bodenseeregion beizutragen und damit auch einen wichtigen volkswirtschaftlichen Beitrag für die Region zu leisten und vielleicht etwas zurück zu geben.

In der Art der Analyse der Investitionsobjekte, im laufenden Risikomanagement und in der Unterstützung zur Wertentwicklung der Unternehmen geht das Management-Team neue Wege. Es verwendet für die Auswahl und Beurteilung der Unternehmen innovative und praxiserprobte Bewertungs- und Analysensysteme (z.B. Finanzcockpits, interaktive Workshops u.a.m.), verlässt sich aber auch auf eigene Erfahrungen, Augenmass und steuert die weitere Unternehmensentwicklung zur Wertsteigerung mittels eines proaktiven, professionellen und systematischen Beteiligungs-Controllings mit integrierten führungsorientierten Management-Informationssystemen (MIS).

Basierend auf Kompetenz, Erfahrung, Nähe, Bereitschaft zur engen Kooperation und Unterstützung entsteht so höchstmögliche Effizienz, Transparenz und Investitionssicherheit als Voraussetzung für eine attraktive Rendite und Wertwachstum.

STRATEGIE

INVESTMENTREGION

Die BODENSEE KMU INVEST fokussiert sich in ihrer aktiven Beteiligungspolitik schwergewichtig auf die internationale Bodensee-Region sowie die nachbarlichen Gebiete des Alpen- und des Hochrheins. Das Gebiet ist nahezu deckungsgleich mit dem EU Interregio Förderprogrammgebiet, das Teile der Länder Schweiz, Deutschland, Österreich sowie das Fürstentum Liechtenstein umfasst.

Hohe Lebensqualität, hervorragende Bildungsinstitutionen, starkes wirtschaftliches Wachstum und eine grosse Anzahl hochinnovativer mittelständischer Unternehmen, teilweise eng verzahnt mit grossen hiesigen internationalen Konzernen (Clustern), bilden das wirtschaftliche Rückgrat dieser Region.

Mit der in der Schweiz domizilierten BODENSEE KMU INVEST wird dem Investor eine Chance geboten, von dieser stabilen und wachstumsorientierten wirtschaftlichen Konstellation zu profitieren und gleichzeitig mit seinem Investment einen aktiven Beitrag zur regionalen volkswirtschaftlichen Entwicklung, Stärkung und internationalen Vernetzung leistungsstarker mittelständischer Unternehmen zu leisten.

INVESTMENTFOKUS

Unter dem Einfluss global agierender Konzerne – Hilti, Leica Geosystems, Bühler, SFS, Saurer, ALPLA, Arbonia und ZF sind nur einige Beispiele – haben sich im internationalen Bodenseeraum Industriecluster mit rundum innovativen und dynamischen KMU gebildet. Der Investmentfokus der BODENSEE KMU INVEST richtet sich folgerichtig auf technologiegetriebene, international tätige KMU, die in der Regel ihre Aufbauphase erfolgreich bewältigt haben und sich auszeichnen durch ein überzeugendes Geschäftsmodell, Erfolg versprechende Alleinstellungsmerkmale bei den Produkten und Dienstleistungen, klaren Tendenzen zur Marktführerschaft in der Nische und ein überdurchschnittliches Wachstums- und Wertsteigerungspotential.

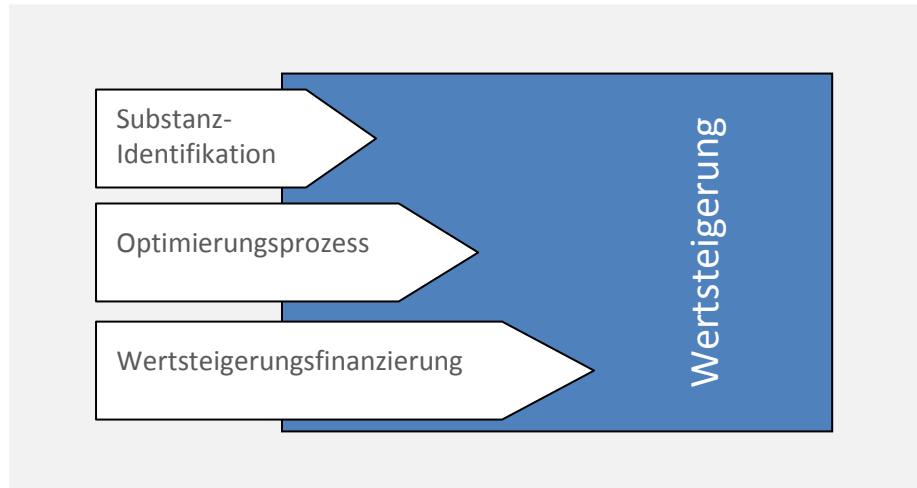
Die Zielunternehmen verfügen über ein erfahrenes, hoch qualifiziertes Managementteam mit soliden Markt- und Produktkenntnissen, welches in der Lage ist das Unternehmen mit dem finanziellen Investment der BODENSEE KMU INVEST zu einem führenden Unternehmen in seinem Marktsegment zu entwickeln.

BUY AND BUILD

Die BODENSEE KMU INVEST versteht sich als Langzeit-Partner und pflegt einen engagierten unternehmerischen Dialog mit dem Zielunternehmen über die Prämissen des zukünftigen wirtschaftlichen Erfolgs. Keine Besserwisserei, aber hands-on-Unterstützung. Erfahrung und Kompetenz des Teams schaffen frühzeitig das unbedingt notwendige Vertrauen, um als Beteiligungspartner akzeptiert zu werden und gemeinsam die strukturellen Voraussetzungen für eine nachhaltige Wertsteigerung zu erarbeiten.

Die Wertsteigerung einer Unternehmung ist ein permanenter Prozess, welcher harte Arbeit, intensive Dialoge, ständige Präsenz und persönliches Engagement des Managementteams erfordert. In einem ersten Schritt werden darum in den betreffenden Firmen Teilsubstanzen identifiziert, welche überdurchschnittlich zur zukünftigen Un-

ternehmensentwicklung beitragen können (Produktidee, Management, usw). Diese Teilsubstanzen werden sodann in einem gezielten Optimierungsprozess entwickelt; der Fokus liegt dabei primär auf Vertriebssystemen, Prozesseffizienz und dem Personalwesen. Die Wertsteigerungsfinanzierung ist der letzte Schritt in der Umsetzung der erkannten Teilsubstanzen mit Optimierungspotential.



In Workshops werden regelmässig Strategieoptionen, Finanzierungsfragen und Entwicklungsmöglichkeiten erarbeitet. Die Unternehmen profitieren damit von den langjährigen Erfahrungen und dem Wissen des Managementteams. Dank dem umfassenden Netzwerk der Säntis Capital Investment AG werden den Unternehmungen ausserdem neue Wachstumschancen durch Partnerschaften und Kooperationen ermöglicht.

Die BODENSEE KMU INVEST strebt eine aktive Verwaltungsratsstätigkeit an, um die Unternehmen mit strategischem Wissen, einem umfassenden Netzwerk und jahrelanger Erfahrung zu unterstützen. Mit dieser systematischen, durchdachten und individuell abgestimmten Buy and Build-Strategie sollen die Investments zu einem überdurchschnittlichen Wachstum gebracht werden.

DEAL FLOW

Ein hoher Deal-Flow ist kritisch für die Qualität der Investitionsmöglichkeiten. Die BODENSEE KMU INVEST stellt diesen durch aktives Marketing, die hohe Bekanntheit der Säntis Capital Investment AG und einem weit reichenden Netzwerk sicher.

Gemäss dem Motto „reputation attracts quality“ ist die Säntis Capital Investment AG in der Lage einen hohen Deal-Flow zu generieren. Während der langjährigen Präsenz im internationalen Bodenseeraum hat sich die Säntis Capital Investment AG als führendes Private Equity Haus in der Region etabliert und sich bei Investoren und Unternehmen einen guten Ruf erarbeitet.

Neben der hervorragenden Reputation wird ein hoher Deal-Flow mit einer aktiven Suchpolitik nach attraktiven Unternehmen – welche dem Investmentfokus entsprechen – sichergestellt. Durch regelmässige Infoveranstaltungen, Events und die Präsenz an Universitäten wird die Bekanntheit erhöht und das Interesse von Unternehmern und Multiplikatoren erweckt.

Die gute Vernetzung des Managementteams in der Zielregion mit Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten, Banken, Unternehmensberatungen, Branchen- und Gewerbeverbänden, Handelskammern, Institutionen der Wirtschaftsförderung, Universitäten und kooperierenden Beteiligungsunternehmen ist die Basis für den notwendigen, quantitativ und qualitativ hochwertigen, Deal-Flow. Mit dem Advisory Board verfügt die BODENSEE KMU INVEST zudem über eine Institution mit international vernetzten und äusserst profilierten Persönlichkeiten, welche umfassendes und aktuelles Wissen über Unternehmen generieren können und das frühzeitige Erkennen von Investitionsmöglichkeiten sicherstellen.

ADVISORY BOARD

Das Advisory Board setzt sich aus profilierten Persönlichkeiten zusammen, wobei es sich dabei um Investorenvertreter und um Vertreter von Wirtschaft und Politik aus dem internationalen Bodenseeraum handelt.

Die Funktionen des Advisory Boards sind:

- a) Opportunitäten für Investitionen generieren
- b) Beratende Tätigkeit im Investitionsprozess
- c) Bestimmung neuer Geschäftsführungsmitglieder
- d) Verbindung zwischen Investoren und Managementteam
- e) Feedback zu Firmenbewertungen
- f) Entscheiden über Vorgehen bei Interessenkonflikten des Managementteams

EXIT

Die Evaluation von realistischen Exitmöglichkeiten gehören bei der Sántis Capital Investment AG zum festen Bestandteil vor jedem Investment. Bevorzugt wird der Verkauf an einen strategischen Käufer, der Rückkauf des Unternehmens durch das Management oder ein Zusammenschluss. Speziell bei Kunden, Lieferanten oder Konkurrenten besteht häufig ein erkennbares Interesse an einer Beteiligung. Der aktuell zu beobachtende Trend, dass KMU auch Akquisitionen und Kooperationen als valable Wachstumstreiber betrachten und nicht nur auf organisatorisches Wachstum setzen, eröffnet neue Möglichkeiten beim Exit. Als Exitoption ist nicht nur der komplette Verkauf, sondern auch der Spin-off von Unternehmensteilen vorstellbar.

Erfolgreiche Exitmöglichkeiten ergeben sich regelmässig im Laufe des operativen Geschäftes, was eine fortlaufende Überprüfung und Neuevaluation der Optionen nötig macht. Dank der langjährigen Erfahrung des Managementteams verfügt die BODENSEE KMU INVEST über die nötige Kompetenz bei der Identifizierung von Exitmöglichkeiten.

Bei einem Exit versteht sich die BODENSEE KMU INVEST als Partner der Unternehmen, da ein Verkauf oder Teilverkauf im langfristigen Interesse des Unternehmens erfolgen soll.

AUFBAU BODENSEE KMU INVEST

STRUKTUR

RECHTSFORM	Kommanditgesellschaft für kollektive Kapitalanlagen ¹
KOMPLEMENTÄR	Säntis Capital Investment AG
BEITRAG	1% des Fondsvolumens wird vom Komplementär einbezahlt.
GESCHÄFTS-FÜHRUNG	Dr. Torsten Petersen und Dr. Fredy Zeier ²
KOMMANDITÄRE	Institutionelle Investoren (Mindesteinlage CHF 1'000'000) Private Investoren (Mindesteinlage CHF 500'000)
REVISOR	zu bestimmen
ZIELVOLUMEN	CHF 50'000'000 ³
MINDESTVOLUMEN	CHF 15'000'000 bis zum Initial Closing ⁴
INITIAL CLOSING	30. Juni 2007
FINAL CLOSING	31. Dezember 2007
LAUFZEIT	10 Jahre ab Final Closing ⁵
TAKEDOWN	20% des zugesagten Kapitals müssen beim Final Closing zur Verfügung stehen. Weitere 20% am 31.12.2008, 30% am 31.12.2009 und 30% am 31.12.2010.

Die angegebenen Daten stellen die frühestmöglichen Zeitpunkte dar, an denen der entsprechenden Prozentsatz vom zugesagten Kapital vom Komplementär bezogen werden kann. Die Kommanditäre werden mindestens 1 Monate im Voraus auf den genauen Zahlungszeitpunkt hingewiesen.

Ist der Kommanditär auch 1 Monat nach dem geforderten Zahlungszeitpunkt nicht in der Lage seiner Verpflichtung nachzukommen, verliert er alle Ansprüche auf die Gewinne der bisher getätigten Investments und wird lediglich 80% des einbezahlten Kapitals zurückerhalten.

¹ Gemäss dem Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) Art. 98ff

² Die Aufnahme eines neuen Geschäftsführungsmitglieds für die Kommanditgesellschaft unterliegt der Zustimmung des Advisory Boards.

³ Mit dem expliziten Einverständnis aller Kommanditäre kann das Zielvolumen um bis zu 20% überschritten werden.

⁴ Falls das Mindestvolumen von 15'000'000 nicht erreicht werden kann, wird die Kommanditgesellschaft aufgelöst.

⁵ Die Laufzeit kann mit dem expliziten Einverständnis aller Kommanditäre um bis zu 2 Jahre verlängert werden.

MANAGEMENT FEE	Die Management Fee beträgt 2% p.a. während der gesamten Laufzeit. Die Zahlungen erfolgen vierteljährlich aus dem Fondsvermögen. ⁶
GEWINNVERTEILUNG	Nach der Rückzahlung von 100% des investierten Kapitals an die Kommanditäre gehen 8% p.a. Preferred Return an die Kommanditär, dann 2% p.a. Catch-up für den Komplementär. ⁷ Der verbleibende Ertrag wird zu 80% den Kommanditären und zu 20% dem Komplementär zugeteilt. ⁸
CLAW-BACK	Der claw-back stellt sicher, dass der Komplementär am Ende der Fondslaufzeit nicht mehr als der ihm gemäss der Gewinnverteilung zustehende Gewinn des Fonds erhalten hat. Der darüber hinausgehende Teil muss den Kommanditären (abzüglich bezahlter Steuern) zurückerstattet werden.
SPEZIAL-KOMMANDITÄR	Ein Spezialkommanditär spricht mindestens CHF 10'000'000 zu Beginn des Fundraisingprozesses. Dem Managementteam bleibt es vorbehalten einem solchen Kommanditär Spezialbedingungen zu offerieren, solange diese nicht zu einer finanziellen Schlechterstellung der anderen Kommanditäre führen. ⁹
MINDESTRENDITE	Angestrebt wird eine Mindestrendite von 15% über die gesamte Laufzeit.

⁶ Berechnungsgrundlage ist das zugesagte Kapital.

⁷ Berechnungsgrundlage ist das investierte Kapital.

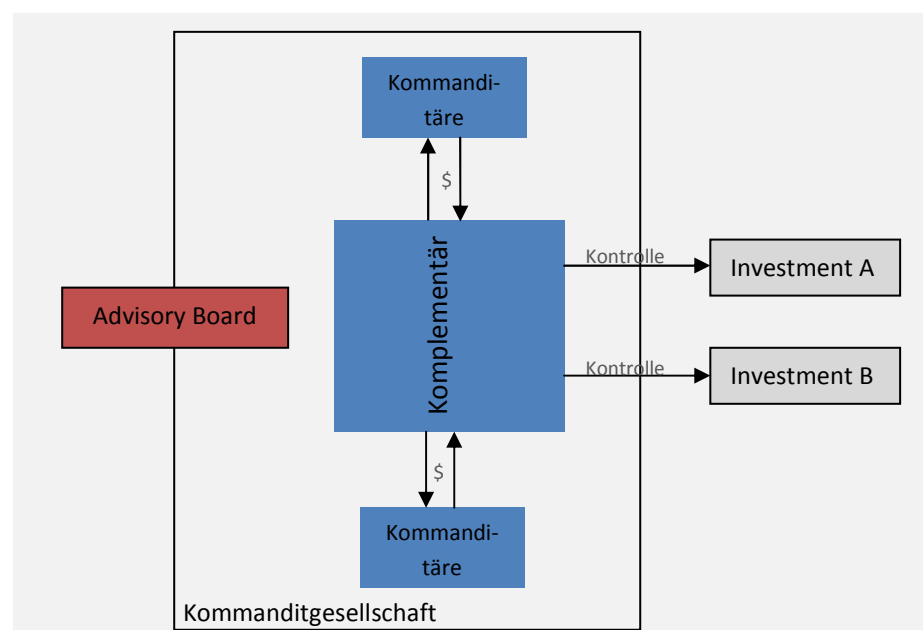
⁸ Berechnungsgrundlage sind die realisierten Gewinne auf den einzelnen Investments.

⁹ Alle Komplementäre haben das Recht über das Vorhandensein eines Spezialkomplementärs Auskunft zu verlangen.

INVESTMENTS

GRÖSSE	Maximal 10% des zugesprochenen Kapitals darf in eine Unternehmung investiert werden.
BEWERTUNG	Investitionsobjekte werden in Übereinstimmung mit den International Private Equity and Venture Capital Valuation Guidelines der EVCA bewertet.
STAGE	Later-Stage- und Wachstumsfinanzierungen, Nachfolgeregelungen, Turn arounds, keine Start-up Projekte.
BETEILIGUNGSART	Es werden sowohl qualifizierte Minderheits- als auch Mehrheitsbeteiligungen eingegangen.
ZIELREGION	Internationale Bodensee-Region sowie die nachbarlichen Gebiete des Alpen- und Hochrheins.
INVESTMENT-PERIODE	48 Monate nach dem Final Closing.
DEINVESTMENT-PERIODE	72 Monate nach Investmentperiode.
HALTEDAUER	Die angestrebte Haltedauer beträgt 5 bis 7 Jahre.
VERTEILUNG	Insgesamt werden 15 bis 20 Investments angestrebt; Mindestens jedoch deren 10.
REPORTING	Das Managementteam stellt jeweils zum Jahresende einen schriftlichen Report zuhanden des Advisory Boards und aller Kommanditäre über den Stand der Beteiligungen zusammen. Der Report entspricht den Reporting Guidelines der EVCA (Stand Juni 2006).

ORGANISATION



MANAGEMENT ¹⁰



DR. TORSTEN PETERSEN

Geschäftsführender Partner



DR. FREDY ZEIER

Geschäftsführender Partner

KONTAKT

ANSCHRIFT

SÄNTIS Capital Investment AG
Platz 12
CH – 9100 Herisau

TEL

+41 (0)71 352 72 40

FAX

+41 (0)71 352 72 41

MAILKONTAKT

petersen@saentis-investment.ch
fredy.zeier@saentis-investment.ch
christian.dietsche@saentis-investment.ch

HOMEPAGE

www.saentis-investment.ch

¹⁰ Die Aufnahme eines neuen Geschäftsführungsmitglieds für die Kommanditgesellschaft unterliegt der Zustimmung des Advisory Boards.

DISCLAIMER

Dieses Dokument stellt keine Rechts-, Anlage-, oder steuerliche Beratung dar. Dieses Dokument oder irgend etwas darin ist nicht die Grundlage für Verpflichtungen der BODENSEE KMU INVEST oder für Verpflichtungen sonstiger Natur. Dieses Dokument wird Ihnen ausschliesslich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person weiterverteilt werden.

Die BODENSEE KMU INVEST macht keinerlei Zusicherungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, bezüglich der in diesem Dokument enthaltenen Informationen, der von Dritten erhaltenen Informationen oder bezüglich der Ergebnisse, die durch die Verwendung jeglicher im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen erzielt werden, oder bezüglich jeglicher Umstände der geplanten Investments und Beteiligungen; insbesondere, jedoch nicht darauf beschränkt, gibt die BODENSEE KMU INVEST weder eine Garantie oder Zusicherung für die Daten noch garantiert oder sichert die BODENSEE KMU INVEST irgendeine Performance oder Rendite zu. Daher haftet die BODENSEE KMU INVEST gegenüber potentiellen zukünftigen Investoren nicht für unmittelbare oder mittelbare Schäden, Nebenschäden oder Folgeschäden oder irgendeine andere Art von Schaden (unabhängig davon, ob der Investor von der Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurde oder nicht).

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschliesslich bestimmt für erste Kontaktgespräche mit einem qualifizierten und zahlenmässig eingeschränkten Personenkreis. Ein Angebot zur Zeichnung von Aktien und Partizipations-scheinen der BODENSEE KMU INVEST ist damit nicht verbunden.

Gerichtsstand für alle wie auch immer gearteten Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Dokument ist Trogen/AR. Es gilt schweizerisches Recht.